

Die
Teilnahme ist
kostenlos.

TRIALOG 2026

im wabene in Erlangen

Die Veranstaltungen finden immer donnerstags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr im wabene, Henkestraße 53, in Erlangen statt.

An wen richtet sich das Angebot?

- Psychoseerfahrene
- Angehörige
- Professionelle Helferinnen und Helfer
- **29. Januar:** Aktuelle Entwicklungen hinsichtlich medikamentöser und nicht-medikamentöser Behandlung
- **26. Februar:** Erfahrungen mit Einrichtungen des stationär und ambulant betreuten Wohnens
- **26. März:** Gesetzliche Betreuung – Einschränkung oder Hilfe?
- **30. April:** Die Grenzen zwischen „normaler“ und psychotischer Wahrnehmung oder „was ist Realität“?

Inhalt des Trialogs

Offener Gesprächskreis zum gleichberechtigten Erfahrungsaustausch, wie Psychosen aus verschiedenen Perspektiven erlebt werden.

- **28. Mai:** Hilfreiche Kommunikation mit Ärztinnen, Ärzten und Behandelnden
- **25. Juni:** Psychosen im Kontext der Eltern-Kind-Beziehung
- **30. Juli:** Resilienz entwickeln mit Psychose – was macht mich widerstandsfähig?
- **24. September:** Grenzen spüren, Grenzen setzen aus trialogischer Sicht
- **29. Oktober:** Was entlastet die Angehörigen?
- **26. November:** Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung im Psychosekontext

Wir laden hierzu herzlich ein!

Der Trialog ist eine Kooperation des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Caritasverbandes für die Stadt Erlangen und den Landkreis Erlangen-Höchstadt an der Aisch (Telefon 09131 885660), der Institutsambulanz des Klinikums am Europakanal (Telefon 09131 753-2723) und des wabe e. V. (Telefon 09131 92078-50).

